

Ausbildung "Ehrenamtliche Hospizbegleitung" 2024 in Nürnberg Terminplan, Fortbildungseinheiten und Kursinformationen

Informationsabend zur Ausbildung:

Dienstag, 16.07.2024, 19 Uhr und Dienstag, 10.09.2024, 19 Uhr
im SIGENA-Nachbarschaftstreff Nbg.-Langwasser

Kurszeiten der **Wochenenden**, jeweils:

Freitag, 17:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Samstag, 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr, sowie 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Sonntag, 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

27.-29.09.2024: Wochenende 1 zur persönlichen Standortbestimmung:

Ankommen – die anderen Kursteilnehmenden wahrnehmen

Warum ich hier bin – meine Motivation – was ich lernen möchte

Ich kann gestalten – Salutogenese – Säulen der Identität

Arbeiten mit der eigenen Biografie, Meine Krisen-Strategien, Mein soziales Netz

Empathie – Vertrauen, Symbol Koffer, Bilanz ziehen, Rituale

Auswertung des Wochenendes

18.-20.10.2024: Wochenende 2:

Praktikumsauswertung, Meine Rolle als Hospizbegleiterin bzw. Hospizbegleiter,

Nähe und Distanz, Kommunikation / Lebenswelten, Integrative Validation

Krankheitsbild Demenz, "Rollstuhl-Führerschein"

Auswertung des Wochenendes

08.-10.11.2024: Wochenende 3:

Total Pain, Cicely Saunders, Psychosoziale Aspekte in der Sterbephase (Kübler-Ross, Engelke,

u.a.), Medizinische Sichtweise des Sterbens, Palliative Pflege: „Was wir für Sterbende tun

können“, Ethische Fragestellungen – Selbstbestimmung - Mein Sterben – Eine Übungserfahrung,

Spiritual Care – Sinn:

Kursabende: jeweils von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Dienstag, 08.10.: Was verbirgt sich hinter dem Begriff Palliative Care

Dienstag, 15.10.: Ablauf der Hospizkoordination – Ehrenamt

Dienstag, 22.10.: Ethische Fragestellungen – Assistierter Suizid

Dienstag, 12.11.: 18:00 Uhr- 21:00 Uhr: Bewältigung von Trauer

Dienstag, 19.11.: Kursauswertung Übergabe der Zertifikate

Weitere Bestandteile des Kurses

6 Stunden Praktikum im gerontopsychiatrischen Fachdienst einer stationären Einrichtung –schriftliches Erstellen eines kurzen Praktikumsberichtes-
4 Stunden Besuchsbegleitung mit einem ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizbegleiter, bzw. einer ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizbegleiterin
-schriftliches Erstellen eines kurzen Besuchsprotokolls-

Schriftliche Vorstellung eines Fachbuches aus der Hospizbibliothek des Vereins

Seminarort

SIGENA-Nachbarschaftstreff Nbg.-Langwasser, Neusalzer Str. 4, 90473 Nürnberg

Kursleitung:

Angela Barth, Hospizkoordinatorin, Dipl.Soz.Päd. (FH), Gerontopsychiatrische Fachkraft, Kinderkrankenschwester
Karin Hacker, Diakonin, Dipl.Soz.Päd. (FH), Hospizkoordinatorin, systemische Beraterin
Johannes Deyerl, Diakon, Hospizkoordinator, Moderator Palliative Praxis, Supervisor, Coach
sowie weitere Referentinnen und Referenten

Bitte beachten Sie:

Die Teilnehmenden-Anzahl ist zwischen 10-15 Personen begrenzt, um eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre zu gestalten.

Die Inhalte des Kurses setzen eine psychische Grundstabilität der Teilnehmenden voraus.

Die Inhalte des Kurses erfordern von den Teilnehmenden die innere Bereitschaft, sich mit sich selber auseinander zu setzen. Dazu ist eine vertrauliche Gesprächs-Atmosphäre Grundvoraussetzung. Die Teilnehmenden sind auf Grundlage des Datenschutzgesetzes der EKD zur Verschwiegenheit verpflichtet, wenn sie im Rahmen der Ausbildung vertrauliche Informationen von den Mit-Kursteilnehmenden erhalten.

Die Ausbildung sieht eine verbindliche Teilnahme vor. Um das Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme zu erhalten, darf die Fehlzeit nicht mehr als 8 Stunden betragen. Die Kursleitung behält sich vor, bei wiederholt unentschuldigtem Fehlen bzw. wenn die zulässige Fehlzeit überschritten ist, den bzw. die Teilnehmenden aus dem lfd. Kurs auszuschließen. In diesem Fall wird eine Teilnahmebescheinigung über die jeweilig besuchten Kurszeiten ausgestellt.

Wenn Sie in den vergangenen **9** Monaten eine Verlustsituation erlitten haben, ist eine Teilnahme an dem Kurs nicht sinnvoll. Eine Kursteilnahme ist in diesem Fall vorab mit der Kursleitung zu klären!

Der Kurs kostet dem Hospizverein Ressourcen und Material im Wert von 200,- €, die den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt werden. Wir erheben dafür keine Kurskosten- freuen uns aber, wenn Sie Ihre Wertschätzung der Kursarbeit durch eine Spende an den Verein Rummelsberger Hospizarbeit ausdrücken.

Die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient ausschließlich der organisatorischen Durchführung des Ausbildungskurses. Rechtsgrundlage ist das Datenschutzgesetz der EKD § 6, Nr. 5.

Schriftliche Anmeldung bis **17.09.2024** an

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst, Neusalzer Str. 4, 90473 Nürnberg
E-Mail: hospizdienst-nuernberg@rummelsberger.net

Für Rückfragen stehen die Kursleiter*innen gerne bereit:

Angela Barth, Telefon: 0911/39 36 34 390, E-Mail: hospizdienst-nuernberg@rummelsberger.net
Johannes Deyerl: Telefon: 09128/50 23 97, E-Mail: hospizverein@rummelsberger.net

Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH
Ambulanter **Hospiz- und Palliativer
Beratungsdienst**
Neusalzer Str. 4, 90473 Nürnberg
Telefon: 0911/39 36 34 390, Mobil: 0160-97942021
Email: hospizdienst-nuernberg@rummelsberger.net



Anmeldung

zum Ausbildungskurs Ehrenamtliche Hospizbegleitung 2024 in Nürnberg

Name, Vorname

Adresse

Telefon:

Email:

Beruf:

Geburtsdatum:

Motivation zur Anmeldung

(berufliche Weiterbildung, persönliches Interesse, Pflege von Angehörigen, ...)

Bitte beachten Sie:

Die Inhalte des Kurses setzen eine psychische Grundstabilität voraus.

Wenn Sie in den vergangenen **9** Monaten eine Verlustsituation erlitten haben, ist eine Teilnahme dem Kurs nicht sinnvoll. Eine Kursteilnahme ist in diesem Fall vorab mit der Kursleitung zu klären!

Die Ausbildung setzt eine verbindliche Teilnahme voraus. Die Kursleitung behält sich vor, bei wiederholt unentschuldigtem Fehlen bzw. wenn die zulässige Fehlzeit überschritten ist, den bzw. die Teilnehmenden aus dem lfd. Kurs auszuschließen. In diesem Fall wird eine Teilnahmebescheinigung über die jeweiligen Kurszeiten ausgestellt.

Die Inhalte des Kurses erfordern von den Teilnehmern die innere Bereitschaft, sich mit sich selber auseinander zu setzen. Dazu ist eine vertrauliche Gesprächs-Atmosphäre Grundvoraussetzung. Die Teilnehmenden sind auf Grundlage des Datenschutzgesetzes der EKD zur Verschwiegenheit verpflichtet, wenn sie im Rahmen der Ausbildung vertrauliche Informationen von den Mit-Kursteilnehmenden erhalten.

Der Kurs kostet dem Träger Ressourcen und Material im Wert von 200,- €, die den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt werden. Wir erheben dafür keine Kurskosten und freuen uns aber, wenn Sie den Wert des Kurses durch eine Spende an den ambulanten Hospizdienst ausdrücken.

Die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient ausschließlich der organisatorischen Durchführung des Ausbildungskurses. Rechtsgrundlage ist das Datenschutzgesetz der EKD § 6, Nr. 5.

Ort, Datum

Unterschrift